



## Niederschrift

### über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/BA/01/2024) vom 23.01.2024

#### **Anwesend:**

##### Stellv. Vorsitzender

Herr Klaus Rösner

##### Bürgermeisterin

Herr Heiko Voß

##### Mitglieder

Herr Rolf Aulitzky

Herr Jörg Erdmann

Vertretung für Herrn Günter Petrowski

Frau Annette Kleinfeld

Herr Dr. Siegfried Krause

Vertretung für Herrn Hans-Joachim Hamann

Herr Frank Krogowski

Herr Hans-Georg Kurkutsch

Herr Uwe Lüthje

Herr Michael Meggle

Vertretung für Frau Maren Biewald

Herr Joachim Mohr

Frau Leonie Peters

Herr Dr. Stefan Radomski

Herr Friedhelm Reker

Frau Kerstin Richter

Frau Beke Schöneich-Beyer

##### Sachkundiger

Herr Arne Levsen, Ing.-Büro Levsen

zu TOP 8

##### Protokollführerin

Frau Maren Thomsen

#### **Abwesend:**

##### Vorsitzender

Herr Hans-Joachim Hamann

##### Mitglieder

Frau Maren Biewald

Herr Günter Petrowski

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:32 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 28.11.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Sachstandsbericht AZV Ostufer Kieler Förde
7. Gemeinsam vor Ort - Antrag ÖPNV zentraler Umsteigeort am Hafen
8. SPD - Antrag Barrierefreie Fußwege in Laboe schaffen
9. Mitteilungen des Vorsitzenden
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der stellv. Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Sodann verpflichtet der stellv. Vorsitzende das bürgerliche Mitglied des Bauausschusses Michael Meggle gem. § 46 Abs. 6 der Gemeindeordnung S-H per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn damit in seine Tätigkeit ein.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor. Damit ist die Tagesordnung genehmigt.

Der Bürgermeister bittet, Herrn Levsen als Sachverständigen an TOP 8 teilnehmen zu lassen.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der stellv. Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	15		
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Mey weist darauf hin, dass der Ausstieg aus dem Bus an der Bushaltestelle Höhe Dorfstr. 8 für Leute mit Kinderwagen oder Rollator Gefahren birgt, da der Fußweg sehr schmal ist.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Straße dort als Einbahnstraße eingerichtet werden soll, um Platz für den Gehweg zu schaffen.

Herr Mey informiert, dass im Bereich Dellenberg/Hafenstraße zwar ausreichend Straßenbeleuchtung vorhanden, diese jedoch teilweise defekt ist. Er bittet, Abhilfe zu schaffen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass zurzeit im gesamten Gemeindegebiet Probleme mit der Straßenbeleuchtung bestehen, die durch Fachfirmen beseitigt werden müssen.

Abschließend bemängelt Herr Mey, dass die Tagesordnung der Sitzungen immer die Einwohnerfragestunde vor den Mitteilungen des Vorsitzenden bzw. Bürgermeisters vorsieht. Er wünscht sich eine Änderung.

Der Bürgermeister verweist auf das Kommunalverfassungsrecht, wo dies festgeschrieben ist.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 28.11.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der stellv. Vorsitzende erklärt, dass die Niederschrift noch nicht freigegeben wurde und aus diesem Grunde erst in der nächsten Sitzung behandelt werden kann.

**TO-Punkt 6: Sachstandsbericht AZV Ostufer Kieler Förde**

Der Bürgermeister informiert, dass

- der AZV Ostufer Kieler Förde ab 01.01.2024 die Gebühren erhöht hat. Die Schmutzwassergebühr steigt von 2,99 € auf 3,14 €. Die Regenwassergebühr steigt von 0,63 € auf 0,86 €.
- der AZV Ostufer Kieler Förde die Satzung dahingehend geändert hat, dass die Gemeinde Laboe nur noch 35 % der für das Kanalnetz anfallenden Unterhaltungskosten zu tragen hat.
- der Investitionsplan des AZV Ostufer Kieler Förde für 2024/25 Folgendes vorsieht:
  - Schwanenweg 550.000 €

- Hafenstraße 1,1 Mio €
- Entlastungskanal Oberdorf 3,5 Mio €

**TO-Punkt 7:            Gemeinsam vor Ort - Antrag ÖPNV zentraler Umsteigeort am Hafen**

Herr Meggle erläutert den Antrag der Fraktion „Gemeinsam vor Ort“ und verliest den Beschlussvorschlag.

Der Seniorenbeirat begrüßt den Antrag, spricht sich jedoch dafür aus, dass die angesprochenen Punkte in zwei Schritten bearbeitet werden.

Die WIP legt einen Änderungsantrag zu dem eben vorgetragenen Antrag vor. Die Fraktion „Gemeinsam vor Ort“ sieht den Änderungsantrag der WIP als konstruktiv. Es folgt eine intensive Diskussion über die Umsetzbarkeit dieses Antrags, während der die SPD sich dafür ausspricht, einen Planer zu beauftragen.

Der Bürgermeister sieht die Diskussion, um zu einem Grundsatzbeschluss zu kommen, positiv, hält jedoch die Erstellung eines Konzeptes bis zum April 2024 für nicht realisierbar.

Auf Initiative der Fraktion GRÜNE Laboe wird Nr. 6 der Auflistung im Änderungsantrag ergänzt. Angefügt wird „insbesondere die Belange des Radverkehrs“.

Sodann zieht Herr Meggle den Antrag der Fraktion „Gemeinsam vor Ort“ zurück und schließt sich dem Änderungsantrag der WIP an.

**Beschluss:**

1. Der Bauausschuss klärt die im Antrag genannten Fragen 1 -7 ab, um nach Klärung in die Planung eines neu zu gestaltenden ZOB in eine Vorplanungsphase zu kommen.
2. Möglichkeiten zum Erhalt von Fördergeldern sind auszuloten
3. Die geschätzten Planungskosten sind in den Haushalt einzustellen.
4. Ein erstes Konzept sollte vom BA bis Ende April erstellt und in der GV3 am 15.05.2024 beraten werden.

Stimmberechtigte:	15		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8:            SPD - Antrag Barrierefreie Fußwege in Laboe schaffen**

Frau Peters erläutert den Antrag der SPD.

Die Fraktion „Gemeinsam vor Ort“ sieht die Herstellung der Barrierefreiheit als unstrittig, hält jedoch Asphalttrampen für eine für Radfahrer hinderliche Lösung. Sodann wird auf einen bereits gefassten Beschluss hingewiesen, der die Absenkung der Bordsteine jeweils im Zuge einer Straßensanierung vorsieht.

Die LWG schließt sich an und bittet Herrn Levsen, Alternativen vorzustellen.

Der Seniorenbeirat begrüßt den Antrag und verweist auf eine Auflistung des Handlungsbedarfs aus dem Jahr 2017, die nur teilweise umgesetzt wurde.

Es wird sich allgemein dafür ausgesprochen, dass der Seniorenbeirat auf der Grundlage der Liste aus 2017 eine Prioritätenliste für Bürgersteigabsenkungen in Kreuzungsbereichen erstellt.

Der Hinweis, neben den Gehbehinderten auch an die Sehbehinderten zu denken, folgt aus dem Gästebereich.

Herr Levsen weist zunächst darauf hin, dass Asphalttrampen einerseits ca. 65 cm in die Straße ragen und andererseits die Regenwasserabläufe blockieren würden. Damit sind sie nicht praktikabel. Er führt weiter aus, dass zurzeit schrittweise die Abnahmen der Gehwege nach Wiederherstellung durch die Firma TNG durchgeführt werden. Hier wird darauf geachtet, dass die notwendigen Absenkungen der Bordsteine erfolgt sind.

Die SPD streicht auf Wunsch aus dem Ausschuss Nr. 2 des Beschlussvorschlags, regt jedoch an, diesen wie folgt zu fassen und zu ergänzen: „Kurzfristig wird mit Unterstützung des Seniorenbeirats eine Prioritätenliste erstellt, nach der im Laufe des Jahres 2024 die Bordsteine abgesenkt werden. Dafür sind Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 € einzustellen.“

### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, kurzfristig mit Unterstützung des Seniorenbeirats eine Prioritätenliste zu erstellen, nach der im Laufe des Jahres 2024 die Bordsteine abgesenkt werden. Dafür sind Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 € einzustellen.

Stimmberechtigte:	15		
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 9: Mitteilungen des Vorsitzenden**

Der stellv. Vorsitzende hat keine Mitteilungen zu verkünden.

### **TO-Punkt 10: Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet, dass

- auf dem Weg zwischen Langensoll und dem EDEKA-Parkplatz Wasser steht. Entgegen der ersten Vermutung handelt es sich dabei nicht um Wasser aus einem defekten Hydranten sondern um Schmelzwasser.
- die Gemeinde Laboe Gesellschafterin der Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH ist. Die VKP plant, den Fuhrpark unter Inanspruchnahme von Fördermitteln auf Elektro-Busse umzustellen. Da Fördermittel jedoch aufgrund von Überzeichnung der zuständigen Behörde zurzeit nicht beantragt werden können, hat die VKP nun acht neue dieselbetriebene Busse bestellt. Ohne Förderung rechnet sich die Anschaffung von Elektro-Bussen nicht.
- der Taxi-Betreiber in Schönberg sein Gewerbe aufgegeben hat. Damit sind auch das Alfa-Taxi in Laboe betroffen.
- Die Vineta Taxi GmbH hat die Amtsbus-Linie des Amtes Schrevenborn eingestellt. Diese Linie wird von der VKP weitergeführt.

## **TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen**

Auf die Sanierung des Kreuzungsbereichs Strandstraße/Reventloustraße angesprochen teilt Herr Levsen mit, dass die Ausschreibung durchgeführt wurde. Die Arbeiten beginnen, sobald das Wetter offen ist.

Der Bürgermeister informiert, dass acht Fahrradbügel ohne Förderung beschafft werden.

Herr Aulitzky bemerkt, dass das Protokoll der letzten Sitzung bislang nicht vorliegt, obwohl dafür nach neuer Geschäftsordnung eine Frist von 2 Wochen vorgesehen ist.

Der Bürgermeister entschuldigt sich, die Freigabe vergessen zu haben.

gesehen:

Klaus Rösner  
- stellv. Vorsitzender -

Maren Thomsen  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -

Heiko Voß  
- Bürgermeister -